



alpenkonvention • convention alpine
convenzione delle alpi • alpska konvencija

Ständiges Sekretariat • Secrétariat permanent • Segretariato permanente • Stalni sekretariat

PRESSEMITTEILUNG

SuperAlp!³ 19. – 28. Juni 2009

Eine nachhaltige Reise durch die Alpen auf Entdeckung des Wassers

Das Ständige Sekretariat der Alpenkonvention organisiert vom 19. bis zum 28. Juni 2009 die dritte Ausgabe von SuperAlp!, einer nachhaltigen Reise durch die Alpen, die dieses Jahr im Zeichen der Entdeckung des Wassers, des „weißen Goldes“ der Alpen, steht.

Zehn Tage lang wird eine Gruppe von Journalisten, die für weltweit führende Zeitungen tätig sind, die Alpen durchqueren und dabei nachhaltige Verkehrsmittel benutzen. Damit werden die verschiedenen Glieder getestet, die die Kette der alternativen Mobilität zum privaten Auto ausmachen. Die Gruppe wird über 1600 km durch Slowenien, Österreich, Deutschland, Liechtenstein, die Schweiz und Italien per Zug, Fahrrad, Elektrofahrrad, Bus und zu Fuß zurücklegen.

Ziel ist es zu zeigen, dass man sich in und durch die Alpen mit regelmäßig zur Verfügung stehenden, nachhaltigen Verkehrsmitteln bewegen kann. Eine Botschaft, der angesichts des Klimawandels heute eine besonders wichtige Rolle zukommt. **Außerdem soll das Projekt für die Alpenkonvention werben,** einer Gesamtheit von Instrumenten für die nachhaltige Entwicklung eines einzigen Raumes, der sich auf dem Gebiet von acht Staaten erstreckt und durch gemeinsame kulturelle Besonderheiten, Eigenschaften, Möglichkeiten und Probleme gekennzeichnet ist. SuperAlp! soll 2009 nicht nur eine Reise durch die Alpen sein, sondern vielmehr noch eine **Entdeckungsreise des Wassers** in seinen unterschiedlichen Formen, wie Gletscher, Seen, Flüsse, Quellen und Kanäle, und in Bezug auf die seine unterschiedliche Nutzung wie Energieerzeugung, Landwirtschaft, Freizeit, Verkehr usw.

Die Reisegruppe wird in Bovec an der Quelle des Soča/Isonzo starten, von dort aus langsam die Alpen durchqueren und dabei an den wichtigsten Flüssen wie Drau, Piave, Etsch, Rhein, Adda, Ticino, Sesia, sowie am Bodensee, am Comer See, am Lago Maggiore und am Lago d'Orta Station machen. Auf den einzelnen Etappen wird die Gruppe Gelegenheit haben, die Initiativen kennenzulernen, die die Alpenkonvention auf regionaler und lokaler Ebene „lebendig“ werden lassen. Superalp! reiht sich somit in das „Territorialisierungswerk“ der Konvention ein, einem vorrangigen Anliegen von Marco Onida, des Generalsekretärs der Alpenkonvention, der persönlich an der Alpendurchquerung teilnehmen wird.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, dem slowenischen Ministerium für Umwelt und Raumplanung, der Autonomen Region Aostatal und der Provinz Belluno organisiert und vom schweizerischen Bundesamt für Raumentwicklung, der Autonomen Provinz Trient, dem Land Kärnten und dem Amt für Wald, Natur und Landschaft des Fürstentums Liechtenstein unterstützt.

Informationen: Marcella Morandini Tel. 0043-650-5885893 marcella.morandini@alpconv.org

Die Alpenkonvention ist ein völkerrechtlicher Vertrag, der zwischen den acht Alpenstaaten (Österreich, Frankreich, Deutschland, Italien, Liechtenstein, Fürstentum Monaco, Slowenien, Schweiz) und der Europäischen Gemeinschaft mit dem Ziel der nachhaltigen Entwicklung der Alpen sowie zur Wahrung der Interessen der Alpenbevölkerung geschlossen wurde.

www.alpconv.org - info@alpconv.org